

Meine Ziele als Landrat:

Mehr Transparenz & Bürgerbeteiligung

– Einführung einer Online-Plattform für Bürgerbeteiligung und regelmäßige öffentliche Sprechstunden.

Energiewende vorantreiben

– Förderung von Windkraft, Photovoltaik, Wärmetauschern, Geothermie sowie innovativen Technologien wie Elektrolyse und Pyrolyse.

Lösung für das Kulturhaus Mestlin.

Tourismus gemeinsam mit Hamburg stärken

– Kooperation mit Hamburg zur Entwicklung neuer touristischer Angebote in den Regionen des Kreises.

Fokus auf Pflichtaufgaben

– Weniger Personal im Landratsbüro, dafür mehr Mitarbeitende für übergeordnete Aufgaben mit direktem Nutzen für Bürgerschaft und Kommunen.

Faire Bezahlung im Bürgerbüro

& der Kfz-Zulassungsstelle – Gleiche Bezahlung für gleiche Arbeit, unabhängig vom Anstellungsträger.

Ein moderner Berufsschulstandort

für LUP – Campus für alle Lernenden mit Fokus auf Digitalisierung und attraktive Ausbildungsbedingungen.

Schulsozialarbeit flächendeckend sichern

– Jede Schule im Kreis bekommt mindestens eine fest finanzierte Schulsozialarbeiterstelle.



Mehr Infos unter philipp-luebbert.de

11. Mai:
Landrats-
Wahl

**Philipp
Lübbert**
Sozial,
digital,
nachhaltig



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

am 11. Mai wählen wir einen neuen Landrat. Unser Kreis steht vor großen Aufgaben: die Finanzierung der Schulsozialarbeit, die Entwicklung der Berufsschulstandorte, die Entwicklung der Metropolregion Hamburg und nicht zuletzt das künftige Abfallwirtschaftskonzept. Das sind einige Aufgaben, die ein fachlich starker Landrat angehen muss. Einer, der sich nicht scheut, sich beim Land für die Interessen unseres Landkreises einzusetzen. Denn wir sind nicht die Lückenbüßer von Bund und Land!

Seit 2024 bin ich Fraktionsvorsitzender in der Stadtvertretung Dömitz, im Amtsausschuss Dömitz-Malliß und Kreistagsmitglied für die Stadt Ludwigslust und das Amt Dömitz-Malliß. Die Hauptaufgabe des Landrats ist es, sparsam mit den Mitteln des Kreises umzugehen, die Beschlüsse des Kreistages umzusetzen und die Verwaltungsgeschäfte am Laufen zu halten. Dafür brauchen wir jemanden mit Verwaltungserfahrung. Ich habe die öffentliche Verwaltung von der Pike auf gelernt und u. a. ein Studium der Verwaltungswissenschaften an der Fernuniversität Hagen abgeschlossen. Aktuell absolviere ich ein Aufbaustudium für den höheren Verwaltungsdienst an der Universität Kassel.

Ich bin der einzige Kandidat mit Verwaltungserfahrung, der die Probleme der Kommunen vor Ort kennt.

Mein Führungsstil liegt in der Kooperation und nicht in Druck und Panikmache. Lösungen müssen mit Ruhe und Bedacht getroffen werden!

Ich bin im Kreis aufgewachsen und habe in Dömitz die Schule besucht. Seit einigen Jahren setze ich mich für die Interessen der Stadt Dömitz auf politischer Ebene ein. So konnte ich mit der Volksinitiative „Faire Straße“ dazu beitragen, dass die Straßenausbaubeiträge abgeschafft wurden. In den Jahren 2021 und 2022 habe ich mit Bürgerinitiativen eine Widerspruchswelle gegen den Abwasserzweckverband (ZKWAL) organisiert. Die Sorgen und Probleme der Menschen müssen ernst genommen werden. Dabei reicht es nicht aus, sie zu beschreiben, sondern es müssen auch Lösungen angeboten werden.

Am 11.05.2025 wählen Sie einen neuen Landrat. In den vergangenen Jahren habe ich bewiesen, dass mir Ihre Interessen wichtig sind. Nun ist es an der Zeit, Fachlichkeit und Sachlichkeit in die Führungsebene der Kreisverwaltung zu bringen.

Ich bitte um Ihre Stimme, für einen sozialen, digitalen und nachhaltigen Landkreis!

Philipp Lübbert

Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten

Studium der Politikwissenschaft, Verwaltungswissenschaft, Soziologie (B.A.)

Studium der Marketingkommunikation und des Public Managements (M.A. und MBA)

Derzeit Aufbaustudium für den höheren Verwaltungsdienst an der Universität Kassel

Seit 2016 berufstätig in verschiedenen Kommunalbehörden

Derzeit Sachbearbeiter Klimaschutz beim Landesförderinstitut M-V

Seit 2023 Fachlehrer für Organisationslehre und Allgemeines Verwaltungsrecht in Magdeburg beim Kommunalen Studieninstitut

Ehrenamtliche Funktionen und Mitgliedschaften:

Seit 2013 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Seit 2016 Förderverein Gymnasiales Schulzentrum Dömitz

Seit 2023 Förderverein Festung Dömitz

Seit 2022 Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

Bis 2021 Fachschaftratsrat der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät und stellv. Senatsmitglied der Fernuniversität Hagen